

Auch Zöpfeflechten gehört dazu Jubiläum 40 Jahre Reitclub Sankt Leonhard Landsberg

Landsberg | löbh | 40 Jahre Reitclub Landsberg Sankt Leonhard: Das muss gefeiert werden, dachten sich die Verantwortlichen, und stellten ein tolles Programm auf die Beine. Blieb als Unsicherheitsfaktor das Wetter, und das hatte nicht für alle geplanten Punkte Verständnis.

Allerdings war die Übersichtsliste so umfangreich, dass alle Besucher der Reitanlage im Landsberger Südosten auf ihre Kosten kommen konnten. Vor allem das große Showprogramm in der Reithalle hatte es in sich. Die Jugendlichen durften einen Teil der Reitclub-Pferde mit einer bayerischen Quadrille vorführen, in Lederhosn und Wadlstrümpf. Die jüngsten Vereinsmitglieder, die Jüngste war fünf, hatten nicht nur ihre Quadrille einstudiert, sondern sich auch ihre Pferde selbst gebastelt. Das waren nämlich Steckenpferde, gefertigt aus Pappe mit Stoffbändern als Mähne, aber auch aus einer Socke oder gar einem Rupfen-Ni-



Ein tolles Programm war beim Jubiläumsfest des Reitclubs geboten – die Jüngsten hatten ihre Pferde sogar selbst gebastelt.

Fotos: Romi Löbhard

kolausstiefel. Für viel Heiterkeit sorgten Sandra Zunterer auf Seniorito, Silke Combes auf Shetan und ein geheimnisvoller Herr mit Rosinante. In einer leichten Verbindung von Unterhaltung und Vorführung lernten die Zuschauer bei diesem Programmpunkt einiges über Gangarten der Pferde und sahen ein paar besondere Kunststückchen. Während der dreijährige Seniorito alles noch ein wenig leicht nahm, beeindruckte bei dem Rappen Shetan absolute Zuverlässigkeit und Einfühlsamkeit sowie die lange, gepflegte Mähne. „Ich muss jeden Tage Zöpfe daraus machen“, sagt Silke Combes über das Prachtstück, „sonst frisst er mir das ab.“ Nach den Reiterspielen zogen für draußen geplante Kinderspiele in die Halle,



Shetan mit seiner prächtigen Mähne.

einige Ponys trugen reitunerfahrene Kinder über die weitläufigen Koppel. Am kleinen Flohmarkt war vor allem Reiterliches geboten.